



## Pflegeheim St. Bernhard

**Leiter:** Bernhard Schuler  
**Adresse:** Edelbergstr. 1, 76189 Karlsruhe, Tel. 0721/5 09 06-0  
st.bernhard@caritas-karlsruhe.de

### Unser Haus

Das Angebot unseres Hauses richtet sich an Menschen die im Sinne des Pflegeversicherungsgesetzes (§ 14 SGB XI) pflegebedürftig sind und wegen einer körperlich, geistigen oder seelischen Krankheit oder Behinderung im Ablauf des täglichen Lebens regelmäßig Hilfe benötigen. Dementiell erkrankten Menschen begegnen wir in wertschätzender und annehmender Grundhaltung. Im Vordergrund unserer Bemühungen steht die Einbindung der Demenzkranken in das Gemeinschaftsleben um ihnen eine vertraute Umgebung mit strukturiertem Tagesablauf anzubieten. Wir wollen unseren BewohnerInnen ein Zuhause bieten, in dem sie sich wohl fühlen und soweit wie möglich nach ihren individuellen Gewohnheiten leben können. Eine ganzheitlich orientierte, individuell geplante und fachlich kompetente Pflege ist unser oberstes Ziel.



*Bernhard Schuler*

### Belegung

Im Jahr 2009 haben wir eine geringere Nachfrage für Aufnahmen feststellen müssen. Das vorhandene Überangebot von stationären Pflegeplätzen, insbesondere mit Einzelzimmer hat sich spürbar auf unsere Belegung ausgewirkt.

Ein Großteil der insgesamt 30 Neuaufnahmen erfolgte aufgrund von Empfehlungen durch Angehörige von derzeitigen oder früheren Bewohnern.

Von den 70 Bewohnern waren durchschnittlich

- |       |                             |       |                             |
|-------|-----------------------------|-------|-----------------------------|
| ➤ 3%  | eingestuft in Pflegestufe 0 | ➤ 39% | eingestuft in Pflegestufe 2 |
| ➤ 36% | eingestuft in Pflegestufe 1 | ➤ 22% | eingestuft in Pflegestufe 3 |

Der Anteil der männlichen Bewohner liegt bei 18%. Das Durchschnittsalter der Bewohner liegt nach Aufnahme von 2 unter-50-jährigen Bewohnern bei knapp 80 Jahren.

Von den 29 ausgeschiedenen Bewohnern sind 23 Bewohner verstorben und 6 Bewohner wieder nach einer Stabilisierung und Besserung ihrer Pflegebedürftigkeit in ihre häusliche Umgebung oder zu ihren Angehörigen zurückgekehrt.

## Unsere Mitarbeiter/innen

Im Jahr 2009 waren durchschnittlich 78 Mitarbeiter/innen auf 43,5 Vollzeitstellen beschäftigt. Hiervon war der überwiegende Anteil von 58 Mitarbeiter/innen im Bereich der Pflege eingesetzt. Es waren 7 Personen als Auszubildende in der Pflege und 2 Personen als Auszubildende in der Hauswirtschaft beschäftigt.

Im Rahmen des Freiwilligen sozialen Jahres und des Projektes „Engagiert plus“ haben 3 Praktikantinnen mitgearbeitet.

In fast allen Arbeitsbereichen waren im zurückliegenden Jahr wieder mit gutem Erfolg 6-8 arbeitslose Menschen im Rahmen des Zusatzjobs eingesetzt. Durch ihre zusätzliche Mitarbeit konnten wir zum Wohle unserer Bewohner/innen noch mehr Unternehmungen anbieten und individuellere Angebote und Betreuung leisten.

Im Pflegebereich konnten wir im Rahmen des vorgegebenen und vereinbarten Personalschlüssels einen Fachkräfteanteil von 54% erfüllen.

Zusätzlich zum festgelegten Personal haben wir seit 01. Juni 2009 noch 1,2 Stellen durch 2 qualifizierte Kräfte zur zusätzlichen Betreuung von demenzkranken Bewohnern nach §87b des Pflegeversicherungsgesetzes besetzt.

Unsere tägliche Arbeit wurde auch im zurückliegenden Jahr wieder durch die unschätzbar wertvolle Arbeit unserer ehrenamtlichen MitarbeiterInnen unterstützt und begleitet.

Frau Helga Dietrich möchten wir anlässlich ihrer 25-jährigen ehrenamtlichen Mitarbeit in unserem Pflegeheim ganz besonders danken.

Mit Beginn des Jahres 2009 hat Herr Wolfgang Betting als Abteilungsleiter für den Bereich Altenhilfe und der 2. Vorstand Herr Christian Pflaum die gesamtverbandliche Verantwortung übernommen. Neben den laufenden Geschäften sind sie mit den Vorbereitungen und der Planung für den Ersatzneubau auf dem Festplatz in Karlsruhe-Daxlanden beschäftigt.

## Allgemeines

Das im vergangenen Jahr mit jeweils 6 Bewohnern durchgeführte gemeinsame Schwimmen im Vierortbad an 2 verschiedenen Tagen war bei den teilnehmenden Bewohnern auf gute Resonanz gestoßen.

Die angebotene Tiertherapie mit Hunden wurde aufgrund der Kostenbeteiligung von den Bewohnern weniger in Anspruch genommen. Wir konnten dafür einen Mitarbeiter gewinnen, der insbesondere bei den Menschen die häufig im Bett liegen eine regelmäßige Klangschalenthherapie durchführte.



***Beim regelmäßige Besuch unserer  
Bewohner/innen im Karlsruher Vierortbad  
fühlen sich unsere Gäste wohl.***

An den regelmäßig angebotenen Veranstaltungen durch unsere Ergotherapeutin in Zusammenarbeit mit den ehrenamtlichen Mitarbeitern nahmen unsere Bewohner immer gerne und in großer Zahl teil. Die Kinder des Kindergartens St. Josef kommen kamen, wie seit vielen Jahren, und überbrachten allen Bewohnern zum Geburtstag eine selbstgemachte Glückwunschkarte sowie ein kleines Geburtstagslied. Außerdem

besuchten Sie uns wieder z.B. beim Sommerfest, zum St. Martinstag oder zur gemeinsamen Gymnastik- und Spielrunde. Den Erzieherinnen und den Kindern sei an dieser Stelle auch herzlich gedankt.

Unser Bemühen und unsere Anstrengungen im Rahme des Qualitätsmanagements lassen uns auf ein positiv verlaufenes Jahr zurückblicken. Die von unseren Bewohnern und deren Angehörigen geäußerte Zufriedenheit und Anerkennung bestärken uns immer unser Bestes zum Wohle unserer pflegebedürftigen Bewohner zu geben. Für Anregung und Kritik sind wir dankbar und versuchen diese im Sinne einer Fortentwicklung unserer Dienstleistung umzusetzen.

Nur durch gute und qualifizierte Arbeit in einer möglichst vertrauensvollen, menschlichen Atmosphäre können sich unsere Bewohner wohl und zu Hause fühlen. All den ehrenamtlichen und hauptamtlichen MitarbeiterInnen, die durch ihr Engagement dazu beigetragen haben sprechen wir ein herzliches Dankeschön aus.

Bernhard Schuler  
Heimleiter

